

FÜRBITTEN

Großer und gerechter Gott, du erweist deine Allmacht vor allem im Schönen und im Erbarmen. Wir bitten dich:

- * Für deine Kirche und alle, die in ihr Leitung und Verantwortung haben:
um die Bereitschaft, das Evangelium Jesu Christi so zu bezeugen,
daß die Menschen dich als gnädigen und erbarmenden Gott erkennen,
der keine andere Macht kennt, als die Macht der Wahrheit und der Liebe.
- * Wir bitten dich für deine zerrissene Christenheit, die die Wunden der
Spaltung und der Konfessionskriege trägt:
daß sie nie wieder zu Gewalt und Hass aufruft, sondern mit Verständnis
und Geduld den mühsamen Weg der Versöhnung geht.
- * Für die Völker der Erde, die ihre Konflikte gewalttätig austragen und wo
nicht selten die Religionen die Gegensätze verschärfen und zu blutigen
Ausschreitungen führen:
daß sie aufhören, Menschen gegeneinander aufzuhetzen und sich vielmehr
gewaltlos einsetzen für Frieden und Gerechtigkeit.
- * Für alle, die gottesfürchtig leben und ihre Gesellschaft aus dem Glauben an
dich erneuern wollen, für alle, die sich aus christlicher Verantwortung um
Interessenausgleich und soziale Gerechtigkeit bemühen, für die Politiker,
die sich um ein Mandat für den nächsten deutschen Bundestag bemühen:
daß sie in Verantwortung vor ihrem Gewissen handeln und der wachsenden
Gewaltbereitschaft in unserer Gesellschaft wehren.
- * Für uns selbst, die wir unsere Aggressionen und Vorurteile gerne religiös
verbrämen und nicht selten auf Drohung und Gewalt setzen:
daß wir als Christen beitragen zu einem Klima der Toleranz und der
Gesprächsbereitschaft und Frieden stiften, wo Hass und Gewalt das
Zusammenleben der Menschen bedrohen.
- * Und wir bitten dich für alle Opfer der ungerechten Gewalt und des Terrors,
für die Toten der Religionskriege, der Progrems und des Rassenwahns,
für alle, die ihr Leben lassen mußten, weil ihr Glaube und ihre Weltanschauung
anderen im Weg waren:
daß sie dein Erbarmen erfahren und heimfinden in das Land der Verheißung,
des Lichtes und des Friedens.

Barmherziger Gott, wir preisen dich für dein Erbarmen, das du uns niemals
entzogen hast. Laß dein Reich unter uns wachsen, das Reich der Wahrheit
und der Gnade, das Reich der Gerechtigkeit, der Liebe und des Friedens.
So bitten wir durch Christus, unseren Herrn. Amen

Vaterunser